

## "Die Rolle der Allgemeinbildung wandelt sich"

**Tatsache aber ist, dass eine umfassende Allgemeinbildung gerade im vereinten Europa eine zunehmend wichtige Rolle spielt und dass Bildung nicht das ist, was sich am nächsten Tag beruflich verwerten lässt, sondern tiefer geht.**



„Der Wert der Allgemeinbildung in einer ökonomisierten und funktionalisierten Gesellschaft“

„Wir sprechen von der Notwendigkeit des lebensbegleitenden Lernens, vom Nachholen von Bildungsabschlüssen – Lehrabschluss, Matura, berufsbegleitende Fachhochschullehrgänge – und stellen dabei v.a. die Bedeutung der beruflichen Bildung in den Vordergrund, als Rezept gegen die Arbeitslosigkeit und Förderung des Wirtschaftsstandortes. Tatsache aber ist, dass eine umfassende Allgemeinbildung gerade im vereinten Europa eine zunehmend wichtige Rolle spielt und dass Bildung nicht das ist, was sich am nächsten Tag beruflich verwerten lässt, sondern tiefer geht. Deshalb hat die ARGE Vorarlberger Erwachsene-nbildung die diesjährige Bildungs-enquete dem Thema ‚Der Wert der Allgemeinbildung in einer ökonomisierten und funktionalisierten Gesellschaft‘ gewidmet,“ informiert Mag. Wolfgang Türtscher, der Vorsitzende der ARGE Vorarlberger Erwachsenenbildung (ARGE EB). „Diese findet am 17. September 2004 von 13 – 19 Uhr im Rahmen der öster-reichweiten „Infotage für Weiterbildung“ im Bildungshaus St. Arbogast in Götzis statt.“

„Die Rolle der Allgemeinbildung wandelt sich“, so Türtscher, „Eine Allgemeinbildung, die heute nur noch im humanistischen Bildungskanon schürft, hat keinen Ort mehr. Wir stellen uns in der Enquete 2004 nicht die Aufgabe, den Verlust der historischen Bedeutung zu beklagen. Wir setzen uns vielmehr zum Ziel, die neue Rolle einer Allgemeinbildung in einem gewandelten Kontext zu begründen.“

Die Themen der Referate sind u.a. „Globales Lernen: Eine zeitgemäße Form der Allgemeinbildung“, „Qualifiziert für Jobs und Life-Style der Postmoderne. Über Zusatzwert und Wandel von Allgemeinbildung“ und „Rollenwandel der Allgemeinbildung in einer spezialisierten Wissensgesellschaft. Das Auftaktreferat hält Dr. Fred Hirner am 16. September beim Empfang der Landesregierung zum Enquetethema „Zum Wert der Allgemeinbildung in einer ökonomisierten und funktionalisierten Gesellschaft.“

Die Enquete ist öffentlich; Anmeldungen an den ARGE-Projektleiter Mag. Stefan Fischnaller, VHS Götzis, VWP, 6840

Götzis; Tel. 05523/55150, Fax: 05523/55150-9 oder über die  
Homepage der ARGE EB: [www.pfiffikus.at/eb](http://www.pfiffikus.at/eb). Der Beitrag  
beträgt € 110,-,

---